

Am Lehrstuhl für Biochemie I – Rezeptorbiochemie der
Fakultät für Chemie und Biochemie ist eine

DOKTORARBEIT IN BIOCHEMIE

zu vergeben.

Projekttitlel:

SPEZIFITÄT UND BEDEUTUNG VON AUTO- ANTIKÖRPERN GEGEN GLUTAMATREZEPTOREN

Der Bewerber soll die Epitopspezifität von Autoantikörpern gegen Glutamatrezeptoren, insbesondere NMDA-Rezeptoren und AMPA-Rezeptoren, untersuchen. Für die Durchführung dieses Projektes sind fundierte Kenntnisse in modernen molekularbiologischen Techniken sowie Erfahrungen mit Konfokalmikroskopie erforderlich und kritische Voraussetzung. Weiterhin sind experimentelle Erfahrungen in Proteinbiochemie, insbesondere Affinitätschromatographie zur Aufreinigung von Membranproteinen, gefragt.

Darüber hinaus sind Erfahrungen mit der elektrophysiologischen Untersuchung heterolog exprimierter ligandenaktivierter Rezeptoren wünschenswert, insbesondere Zweielektroden-Spannungsklemmenmessungen im Froschoozyten-Expressionssystem.

Eine aktive Mitarbeit in der Lehre in den Studiengängen Bachelor und Master Biochemie, insbesondere in der Betreuung von Praktika, wird als selbstverständlich vorausgesetzt.

Vergütung:	TV-L E13 (19,915 Wochenstunden)
Befristung:	3 Jahre
Einstellungstermin:	1.9.2018 (oder später nach Vereinbarung)
Bewerbungsfrist:	24.6.2018
Voraussetzungen:	Master oder Diplom in Biochemie, Biologie oder einem vergleichbaren Fach

Bewerbungen bitte an:

Prof. Dr. Michael Hollmann
Lehrstuhl für Biochemie I – Rezeptorbiochemie
NC 6/170
Ruhr-Universität Bochum
44780 Bochum
Telefon: 0234/32-24225
E-Mail: michael.hollmann@rub.de